

Beschlussvorlage

Nr. 2025/FB III/4422

Antrag des Hegering Edewecht auf einen Zuschuss aus Mitteln der Lokalen Agenda 21

Beratungsfolge

Ausschuss für Landwirtschaft, Klima- und
Umweltschutz

Datum

24.03.2025

Zuständigkeit

Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bauen und Gemeindeentwicklung

Beteiligungen:

Verfasser/in: Ross, Sebastian 04405-916 2310

Sachdarstellung:

Wie in der Anlage 1 beschrieben, beantragt der Hegering Edewecht stellvertretend für den Pächter des Jagdreviers Gählwischen einen Zuschuss in Höhe von 50 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben zur Anpflanzung von standortgeeigneten Hecken auf rund 900 lfdm Grünland- und Ackerrandstreifen.

Ziel der Maßnahme ist die Steigerung der Artenvielfalt, der Bodenbrüterschutz und die Biotopvernetzung. Bei der Auswahl der Anpflanzungen hat sich der Jagdpächter durch den Bezirksförster der niedersächsischen Landwirtschaftskammer beraten lassen.

Die Kosten für die Maßnahme betragen voraussichtlich 1.554 Euro, sodass sich bei einer Förderquote von 50 % ein Zuschuss in Höhe von aufgerundet 780 Euro ergibt.

Mit Verweis auf die günstige Pflanzsaison im Frühjahr hatte der Antragsteller vorab bei der Verwaltung die Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns beantragt. Damit für den Hegering die Möglichkeit besteht, bereits die aktuelle Pflanzperiode nutzen zu können, hat die Verwaltung bestätigt, dass die Anpflanzung vor erfolgter Bewilligungsentscheidung in diesem Falle nicht förderschädlich wäre. Gleichzeitig wurde aber in diesem Zusammenhang auch ausdrücklich darauf hingewiesen, dass aus der Zulassung der vorgezogenen Maßnahmendurchführung nicht die Zusicherung einer Bewilligung des Antrages abgeleitet werden kann. Diese steht weiterhin unter dem Vorbehalt der entsprechenden Beschlussfassung des Ausschusses für Landwirtschaft, Klima- und Umweltschutz sowie der Verfügbarkeit entsprechender Haushaltsmittel.

Nach Auskunft des antragsstellenden Hegeringleiters wurde die Maßnahme am Samstag, den 01.03.2025 unter Beteiligung zahlreicher Helfer umgesetzt. Hierbei wurden rund 825 Anpflanzungen vorgenommen.

Klimaauswirkung (ggf. Alternativen/Kompensationsmaßnahmen):

Die Umsetzung der Maßnahme trägt zum Ziel 26 „Ökosystemdienstleistungen durch Maßnahmen zur Biodiversität und dem Anpflanzen von Bäumen erhalten und verbessern.“ bei.

Finanzierung:

Mittel für Zwecke der Lokalen Agenda stehen in entsprechender Höhe im Haushalt 2025 zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Dem Hegering Edeweicht wird zur Anpflanzung von standortgeeigneten Hecken ein Zuschuss in Höhe von 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben, maximal jedoch 780,00 Euro aus Mitteln der Lokalen Agenda 21 gewährt.

Anlagen:

Antrag_öffentlich_Agenda21_Hegering_Edeweicht